

D r i t t e s H e f t .

	Seite
XL. Experimental-Untersuchungen über einige Gegenstände der angewandten Elektrizitätslehre; von Professor C. Ruhn in München.	161
2. Ueber ein Verfahren, um für Feuerwaffen von geringerer Tragweite mittelst Anwendung des Hipp'schen elektromagnetischen Chronoskopes die Geschwindigkeit des Geschosses zu bestimmen. Mit Abbildungen auf Tab. III.	
XLI. Theorie und Construction eines neuen, auf Polar-Coordinationen gegründeten Planimeters; von Professor G. Decher. Mit Abbildungen auf Tab. III.	168
XLII. Frictions-Hammer, von Hrn. James Kitson zu Leeds. Mit einer Abbildung auf Tab. III.	182
XLIII. Vorrichtungen zum Abdrehen cylindrischer Flächen, zum Schneiden von Räderzähnen und zum Hobeln von Metallen, welche sich John und Thomas Whitehead zu Leeds am 1. Novbr. 1853 patentiren ließen. Mit Abbildungen auf Tab. III.	184
XLIV. Pumpe ohne Kolben; System des Hrn. v. Malbeck. Mit Abbildungen auf Tab. III.	186
XLV. Ueber das Verdampfungsvermögen der Kessel mit Siederöhren und gemauertem Ofen, im Vergleich mit den Röhrenkesseln mit innerem Herde; von Hrn. Nozo, Ingenieur der Nordbahn.	189
XLVI. Die eisernen Böden und Dachstühle des Hrn. J. M. Grand, Schlosserei-Unternehmers zu Paris. Mit Abbildungen auf Tab. III.	191
XLVII. Maschine zum Vorbereiten der zu spinnenden Wolle, welche sich John Bapty zu Leeds am 24. Januar 1854 patentiren ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. III.	195
XLVIII. Raubmaschine zur Tuchappretur, welche sich W. G. Newton zu London, einer Mittheilung zufolge, am 29. Jan. 1853 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. III.	196
XLIX. Maschine zum Decatiren der Wollentuche, welche sich Samuel Binns zu Leeds am 19. Octbr. 1853 patentiren ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. III.	199
L. Bericht des englischen Parlamentsausschusses über Unglücksfälle in Steinkohlengruben und deren Vermeidung.	199
LI. Verbesserungen in der Photographie auf Glas; von James Cutting zu Boston in Nordamerika.	206
LII. Verfahren Zeichnungen aller Art, Schriften, Lithographien und Lichtbilder auf Messingplatten zu copiren, um geätzte Stiche zum Abdrucken mittelst der Presse zu erhalten; von den Hrn. Salmon und Garnier zu Chartres.	208
LIII. Ueber die Darstellung des metallischen Eisens in fein zertheiltem Zustand; von Prof. Fr. Wöhler.	211
LIV. Ueber die Beziehungen, welche zwischen den Procentgehalten verschiedener Zuckerlösungen, den zugehörigen Dichtigkeiten und den Baumé'schen Aräometergraden stattfinden; vom geheimen Regierungsrath Hrn. Brix in Berlin.	214
LV. Ueber die Wirkung der Gallussäure und des Gerbstoffs beim Färben, und über Mittel zum Conserviren gerbstoffhaltiger Extracte; von F. Grace Calvert, Professor der Chemie zu Manchester.	221